

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Rates der Stadt Hagen vom 21.05.2026

Öffentlicher Teil

TOP 6.17. Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Hagen 2026-2030

0290/2026

Entscheidung

geändert beschlossen

Herr Reinke hebt positiv hervor, dass hier mit realistischen Zahlen gearbeitet und die Förderung aufgestockt wurde. Jedoch gebe Hagen den geringsten Betrag je Einwohner für die offene Kinder- und Jugendarbeit in NRW aus. Hier solle zukünftig mehr investiert werden.

Beschluss:

Der Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Hagen 2026-2030 wird beschlossen.

Der Beschluss erfolgt unter der Voraussetzung, dass eine Ausweitung der Angebote erst nach Beschluss des Haushaltes erfolgt und dass Anpassungen vorgenommen werden, falls sich dies aus Beschlüssen zum Haushalt ergeben sollte.

Abstimmungsergebnis:

☒ Einstimmig beschlossen